

ev



Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE CHRISTUSKIRCHE

Ausgabe 2-2020
März bis Mai 2020

Unsere Gottesdienste

Alles auf einen Blick

Soviel du brauchst...

#klimafasten – Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

Schöpfungsverantwortung

Ein Thema auch für Ihre Gemeinde?

Altpapiercontainer

Wir sammeln weiter –
10% für regionale Aufforstung

Taufest am Bachtelweiher

Taufe mal ganz anders



Inhalt

Klima wandeln Was jeder tun kann, um die Welt zu retten	4
Soviel du brauchst... #klimafasten – Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit	5
Nachhaltigkeit als Rettung? Vom „stummen Frühling“ bis zum Heißlaufen der Erde	6
Taufest am Bachtelweiher Taufe mal ganz anders	8
Unsere Gottesdienste Alles auf einen Blick	15
Schöpfungsverantwortung Ein Thema auch für Ihre Gemeinde?	20
Aktuelles aus der Evangelischen Jugend Interview über „Fridays for future“	21
Altpapiercontainer Wir sammeln weiter – 10% für regionale Aufforstung	23
Festtage der Hoffnung Palmsonntag – Gründonnerstag – Karfreitag – Ostern	24
Infoabend und Anmeldung Konfi-Kurs 2020/2021	26

5



8



23



24



IMPRESSUM

Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Pfarrer Martin Weinreich (Gemeindeseiten)

Verantwortlich für das Layout

Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.endlich-daheim.com

Bildnachweis

Titelbild: Mester, gemeindebrief.de
Seite 24 (unten): Jonathan Schöps, undarstellbar.de
Rückseite: Pixabay
Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

Herstellung

Druckerei X. Diet, Kemptener Straße 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 7.4.2020

Veränderung beginnt im Herzen

Klima wandeln

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wir Christen und der Klimaschutz. Entdeckung eines verschüttgegangenen Urauftrages? Oder doch eher Neuauflage eines schon lange und oft bearbeiteten Themas? Egal wie: Wir als Christen glauben an einen Gott, der diese Erde gut geschaffen hat und uns Menschen damit beauftragt, sie zu bewahren. Und gleichzeitig berichtet uns die Bibel sehr anschaulich von guten Ideen, die im Sand verlaufen. Schauen wir also auf das Schlachtfeld, wo wichtige Kämpfe für den Umweltschutz ausgetragen werden: Auf unser Herz.

Das Gute, das ich will

Kennen Sie das? Eigentlich wollten Sie der anderen Person mit Respekt begegnen, aber dann gehen doch die Pferde mit Ihnen durch. In der Theorie sind Sie ein Verfechter von Umweltschutz und reduziertem Fleischkonsum, aber wenn es um Ihren eigenen Genuss geht, werden Ihre Maßstäbe über Bord geworfen. Unsere Absichten sind oft so gut, aber dann kommt unsere Gier, unser Geltungsdrang, unsere Bequemlichkeit. Und die guten Absichten werden über den Haufen gefahren. Unser Reden wird so oft durch unser Handeln korrumpiert. Paulus drückt das an einer Stelle interessant aus „(...) das Gute, das ich will, das tue ich nicht; sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich.“ (Römer 7,19).

Mit diesem Problem muss sich jeder große politische Entwurf, jede Bewegung und jede Initiative zur Weltverbesserung auseinandersetzen: Mit dem Herz ihrer Leiterinnen und Leiter. Denn wir Menschen nehmen unser Herz immer mit. Und genauso ist Umweltschutz (nicht nur, aber auch!) Charaktersache. Wollen wir die Welt verändern, dann braucht unser Herz Veränderung!

Kann Gott unser Herz verändern?

Nehmen wir Jesus. Im Grunde hat er ja nicht viel hinterlassen. Kein Buch geschrieben, keine zehn Regeln für ein besseres Leben aufgestellt, kein Kirchengebäude gebaut. Was er jedoch hinterlassen hat, waren Frauen und Männer, die zutiefst verändert waren. Im Neuen Testament wird uns davon berichtet, wie Jesus an einem Strand entlangläuft und den lebensverändernden Satz sagt „Folge mir nach!“ Und Menschen haben das gemacht. Waren ganz nah bei ihm. Wurden in ihren Grundfesten erschüttert, haben mit ihm gelebt, über ihn gestaunt, sich mit ihm auseinandergesetzt, und wurden **verändert**. Und diese Veränderung hat große Wellen geschlagen – bis heute. Ich glaube, dass Gott auch heute noch Menschen verändert.

Veränderung von innen heraus

Die Bibel spricht viel über diesen Veränderungsprozess. Und sie beschreibt, dass Gott auf mysteriöse Weise ganz nah bei uns ist und uns von innen heraus verändert. Diese Veränderung bringt Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte usw. (Galater 5). Und unser Charakter ist durch diese Transformation nicht mehr der gleiche. So einen veränderten Charakter brauchen wir, wenn wir die Welt ein bisschen besser machen wollen. Wenn wir mit unserem Handeln dem Gebet „Dein Reich komme“ Ausdruck geben wollen.

Also lassen Sie sich auf die Veränderung ein, die Jesus anbietet – es ist ein Abenteuer!

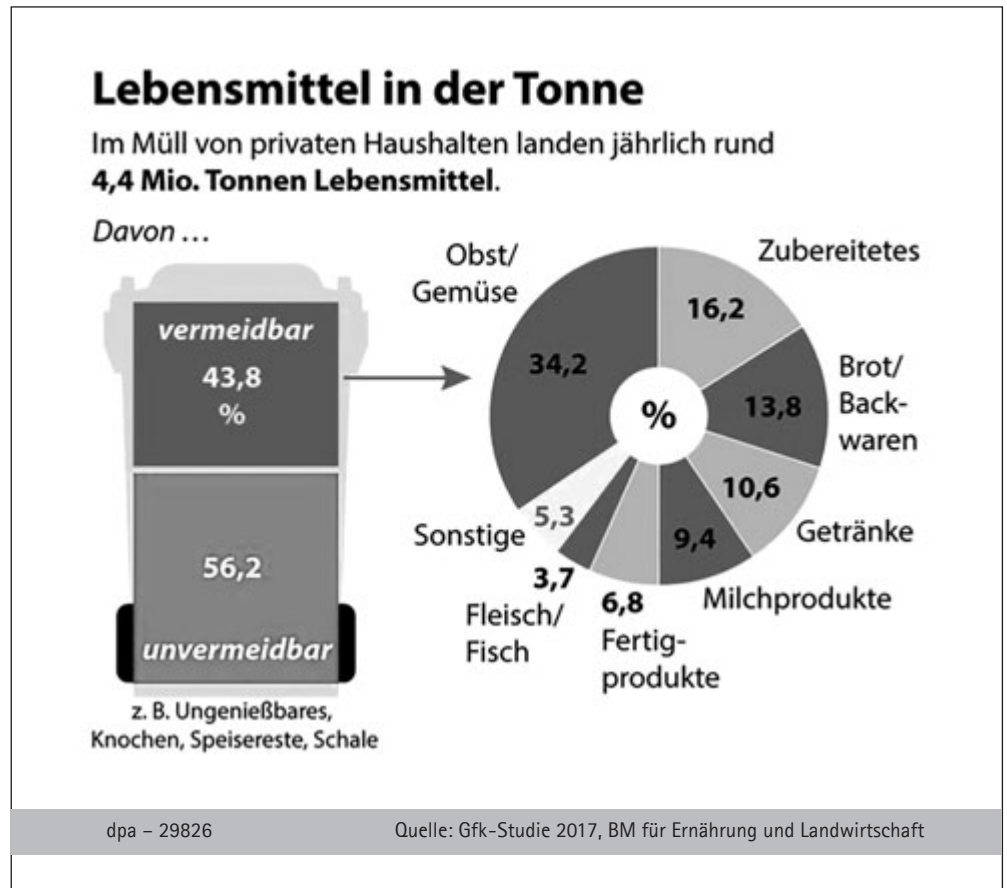
Johannes Müller



Klima wandeln

In der Regel können wir in die ökologischen Rucksäcke der Produkte, die wir kaufen, nicht hineinschauen. Genauso wenig können wir alle Auswirkungen unserer Konsumhandlung für alle heute und zukünftig lebenden Menschen überblicken. Dennoch können wir mit unserem Verhalten einen Beitrag dazu leisten, unseren Planeten zu schützen und anderen Menschen ein gutes Leben zu ermöglichen. Für den Erfolg gibt es 3 Buchstaben: TUN. Auch viele kleine Schritte führen zum Ziel! Folgende Tipps können ein Anfang sein.

- Stromverbraucher dann einschalten, wenn sie genutzt werden – kein Standby
- Produkte mehrfach nutzen
- Bei der Toilettenspülung die Spartaste verwenden
- Duschen vor baden
- Papiertüte vor Stoffbeutel vor Plastiktüte
- Papierverpackung vor Dose vor Einwegglas
- Regional-saisonal vor Importware
- Hafermilch vor Kuhmilch vor Sojamilch
- Mehrweg-Glasflasche vor Mehrweg-Plastikflasche vor Einweg-Plastikflasche vor Tetra-Pack
- Baumwolle vor Kunstfaser
- E-Antrieb vor Benzin vor Diesel
- Leitungswasser trinken
- Zahnputzbecher verwenden
- Geschirrspüler statt Handwäsche
- Keine Coffee-to-go-Becher
- Gehen statt fahren
- Müll trennen
- Verschenken anstatt entsorgen
- Reparieren anstatt neu kaufen



Beginne heute damit: Halbiere (reduziere) deinen Fleischkonsum. Senke deinen Strom- und Wärmeverbrauch. Nutze Dinge möglichst lange. Kaufe nur soviel an Lebensmitteln ein, wie du auch verbrauchst. „Wenn wir nie die Richtung ändern, steht vorher fest wo unser Weg endet.“

Theo Frey, Aitrang

Der Autor ist Leiter für Forschung und Unternehmensentwicklung in einem Unternehmen für Umwelttechnik.



DER KLIMAWANDEL UND SEINE KONSEQUENZEN FÜR UNS

Vortrag und Gespräch mit Theo Frey, Aitrang

Donnerstag, 5. März, 19.30 Uhr, Johannes-Gemeindehaus, Eintritt frei

Warum sind 2°C Erderwärmung zu viel? Wie sieht unser CO₂-Fußabdruck aus? Können einzelne überhaupt etwas bewirken? An diesem Abend gibt es fundierte Informationen und praktische Tipps.

So viel du brauchst...

Was kann denn ich persönlich zum Klimaschutz beitragen? Diese Frage stellen sich viele Menschen angesichts dieser globalen Herausforderung. Konkrete und vielfältige Anregungen bietet die kirchliche Initiative „Klimafasten“. Die sieben Wochen der Passionszeit sind jeweils einem Aspekt des Klimaschutzes und der Klimagerechtigkeit gewidmet und regen dazu an, das eigene Verhalten zu überprüfen, über das rechte Maß nachzudenken und in 40 Tagen zu erproben, wie Sie klimafreundlicher leben können.

1. Woche: Zeit ... für meinen ökologischen Fußabdruck

Wir Menschen in Deutschland verursachen im Schnitt elf Tonnen Klimagase im Jahr, der eine nur fünf Tonnen und weniger, die andere 18 Tonnen und mehr, je nach Lebensstil. Es sind auch die täglichen Gewohnheiten, die den persönlichen Fußabdruck bestimmen und beeinflussen, wie stark wir zur Klimaerwärmung beitragen.

2. Woche: Zeit ... für meine Energie

Ein wohlig warmes Wohnzimmer, Musik aus der Stereoanlage, eine gut beleuchtete Arbeitsfläche, eine warme Dusche... Zentralheizung und Strom machen das Leben angenehm. Aber dafür benötigen wir trotz vieler sparsamer Geräte immer noch sehr viel Energie...

3. Woche: Zeit ... fürs Lebensmittelretten

In Deutschland landet jedes zehnte Lebensmittel in der Tonne. Das ist nicht nur unverantwortlich angesichts von 800 Millionen Hungerleidenden weltweit, sondern auch jammerschade: Die Herstellung von Nahrungsmitteln verbraucht Ressourcen, die mit dem Wegwerfen sinnlos verschwendet werden.

4. Woche: Zeit ... für faire Informations- und Kommunikationstechnologien

Ganz ehrlich: Nutzen wir nicht gerne und fast selbstverständlich Smartphone, Tablet und Co, genießen die Vorteile eines Smart TV und nutzen Streamingdienste? Machen wir uns bewusst, welchen Einfluss Computer, Internet und elektronische Medien auf unsere Umwelt und unser Klima haben.

5. Woche: Zeit ... für eine andere Mobilität

Bei der Belastung von Umwelt und Gesundheit durch Auto- und Reiseverkehr ist kein Fortschritt in Sicht: Die Länge der Staus auf den Straßen nimmt Jahr für Jahr zu. Der Flugverkehr über Deutschland stieg um 4,2 % gegenüber 2017. Bereits eine 14-tägige Kreuzfahrt verursacht über drei Tonnen CO₂ pro Person...

6. Woche: Zeit ... für ein plastikfreies Leben

Kunststoffe sind allgegenwärtig und haben unser Leben revolutioniert. Kein Wunder, denn kein anderes Material ist so vielfältig einsetzbar, so langlebig, leicht und formbar wie Plastik. Für manche Produkte ist es unersetzlich. Allerdings: Jeder Deutsche produziert jährlich etwa 38 kg Plastikverpackungsmüll.

7. Woche: Zeit ... für gemeinsame Veränderungen

Die letzte Woche wirft einen Blick zurück auf das, was sich in den vorherigen Wochen verändert hat. Einen Blick in die sich jetzt im Frühling verändernde und aufblühende Natur. Und einen Blick voraus auf das bevorstehende Osterfest, auf gemeinsame Zeit, Pläne und weitere Ideen.

Quelle: www.klimafasten.de



Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

- tut Leib und Seele gut: Spüren und erleben, was ich wirklich brauche was wichtig ist für ein gutes Leben im Einklang mit der Schöpfung.
- lässt Herz, Hand und Verstand anders und achtsamer mit der Schöpfung und den Mitgeschöpfen umgehen.
- weitet den Blick, bereitet auf Ostern vor, verändert mich und die Welt.

Mit dieser Fastenaktion stellen wir uns in die christliche Tradition, die in der Zeit vor Ostern des Leidens gedenkt und bewusst Verzicht übt, um frei zu werden für neue Gedanken und andere Verhaltensweisen.

Der Klimawandel verursacht Leiden, denn er gefährdet das Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen. Klimaschutz macht Verzicht erforderlich. Aber immer wieder ist er ein Gewinn, wenn es gelingt, alleine oder in der Gemeinschaft das Leben klimafreundlicher zu gestalten

Informationen zur Aktion und Material zu den Wochenthemen unter www.klimafasten.de

#klimafasten





Vom „stummen Frühling“ bis zum Heißlaufen der Erde

Nachhaltigkeit als Rettung?

Als ich vor beinahe 60 Jahren das gerade erschienene Buch von Rachel Carson „Der stumme Frühling“ las, war ich fasziniert vom wortmächtigen Einsatz der amerikanischen Biologin gegen den Gebrauch von Pestiziden in der Landwirtschaft. Heute weiß ich, dass das damit eingeleitete Verbot von chemischen Mitteln gegen die Schädlingsbekämpfung, vor allem gegen DDT, zugleich Zündfunke war der inzwischen weltweiten Umweltbewegung. Das Times Magazine verglich damals dieses Werk mit Charles Darwins „Entstehung der Arten“, populär nannte man es „Bibel der Umweltbewegung“.

Ob ich heute Rachel Carson die schwedische Umweltaktivistin Greta Thunberg an die Seite stellen würde, kann ich noch nicht beurteilen. Doch habe ich Hochachtung vor ihrem Tun und dem hinter ihr stehenden Apparat, denn es ist offensichtlich: Unsere Welt steht am Beginn eines neuen Zeitalters. Erderwärmung und Bevölkerungswachstum verbinden sich zu einer historischen Herausforderung für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Der unerschütterliche Glaube an den technischen Fortschritt, an die Beherrschung der Natur hat einen tiefen Knacks gekriegt. Die Öffnung neuer Räume für die Menschheit, die vermeintliche Überwindung von Not und Elend haben einen Preis, der unbezahlbar zu werden scheint.

Spuren der Katastrophe

Wir merken es am Raubbau an den Tropenwäldern, am Rückgang der Arten auf der ganzen Erde, am zunehmend umkämpften Rohstoff Trinkwasser, an der heillosen Überfischung der Weltmeere, dem Schmelzen der arktischen Polkappen und des Permafrostbodens, den anwachsenden Wirbelstürmen, Überflutungen, den steigenden Wüstenbildungen, dem Zusammenbruch von Ökosystemen wie den Hochmooren in Bayern.

Vor allem aber merken wir es am Größerwerden des Trecks von Klimaflüchtlingen, der ganze Völker des Südens zur Flucht nach Norden anzutreiben scheint. Zehn Prozent der Weltbevölkerung wohnen nahe den Küsten und könnten betroffen sein, wenn der Meeresspiegel um einen Meter ansteigt. Dabei ist der Klimawandel nur ein Katalysator, die ohnehin existierenden wirtschaftlichen, sozialen und politischen Probleme in den Ländern der Dritten Welt zu verschärfen.

Diesen Problemen sollten die reichen und gut organisierten Industrienationen nicht nur aus eigenem Interesse mit Geld und Experten zu Leibe rücken. Ganz im Sinne der Feststellung von Bundeskanzlerin Angela Merkel: „Je länger man das Notwendige unterlässt, desto teurer wird es später, das Unvermeidliche zu tun“.

Ehrfurcht vor der Schöpfung

Die Mitgliederversammlung des Freundeskreises der St.-Mang-Kirche im November 2019 hatte sich nach diesem Verständnis Vertreter der „Evangelischen Bank“ eingeladen. Roman Walter und Ronny Pickard berichteten in einem öffentlichen Vortrag über umweltgerechtes Finanzgebaren und nachhaltiges Wirtschaften. Ihr Tun bemisst sich nicht nur nach den üblichen Geschäften einer Bank wie Kreditvergabe an Unternehmen und Individuen oder Investmentbanking im Kundenauftrag. Das Leitprinzip dieses genossenschaftlichen Geldinstituts richtet sich danach aus, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, ökologische Verantwortung und soziale Gerechtigkeit so mit-

einander zu verknüpfen, dass die Realisierung des Einen nur unter Berücksichtigung der jeweils beiden anderen geschieht. Damit will sie den Herausforderungen unserer Zeit – der Globalisierung, der Digitalisierung und dem demografischen Wandel – begegnen. Ihr Werkzeug: eine umfassende Palette von ethisch-nachhaltigen Geldanlagen gemäß Vorgaben der evangelischen Kirche und des UNO-Entschlusses für nachhaltige Entwicklungen. Dabei geht es ihr um den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen, anders gesagt um die Bewahrung der Schöpfung.

Ihre Strategie: Der ökonomischen, ökologischen und sozial-ethischen Verantwortung von Unternehmen, besonders Geldinstituten, gerecht werden. Sie gehört zu den zehn großen Genossenschaftsinstituten der Bankwirtschaft im Lande, hat eine Bilanzsumme von 7,688 Milliarden Euro, 19 000 institutionelle und 72 000 private Kunden, in der Regel aus Kirchen, Diakonie, Caritas, der Freien Wohlfahrtspflege und der Gesundheits- und Sozialwirtschaft.

Die Idee der Genossenschaft

Die internationale Entwicklungs-Genossenschaft Oikocredit, entstanden aus der ökumenischen Bewegung der Kirchen, verfolgt ähnliche Ziele. Mit dem Geld ihrer derzeit 57 000 Anleger finanziert sie Partnerorganisationen und Unternehmen mit 38 Millionen Menschen im globalen Süden, vor allem landwirtschaftliche Kleinbetriebe. Ihre Absicht ist es, zu helfen, weltweit eine partizipatorische, zukunftsfähige Gesellschaft zu entwickeln, bei der Eigeninitiative und Teilhabe ihrer Mitglieder im Mittelpunkt stehen.

Blickt man ein wenig in unserer Sozialgeschichte zurück, kommt einem „Vater Raiffeisen“ in den Sinn. Er gründete 1849 in Flammersfeld im Westerwald einen „Hilfsverein zur Unterstützung unbemittelter Landwirte“. Mit Kleinkrediten suchte er auf Basis einer Solidarhaftung der Armut und Arbeitslosigkeit im ländlichen Raum Paroli zu bieten. Zur gleichen Zeit schuf Hermann Schulze-Delitzsch in Sachsen mit seiner „Rohstoff-assoziaton“ eine Genossenschaft, die ärmliche Tischler und Schuhmacher vor dem Ruin schützte. Heute steht der solidarorientierte Zusammenschluss von Menschen in Kraft und Saft: 22,6 Millionen Menschen in Deutschland gehören einer Genossenschaft an. Seit 2016 ist die Genossenschaftsidee Teil des immateriellen Kulturerbes der Menschheit.

Hilfe zur Selbsthilfe

Nicht zu vergessen der bengalische Wirtschaftswissenschaftler Muhammad Yunus: Er griff im vorigen Jahrhundert den Leitgedanken Vater Raiffeisens wieder auf, erfand das Instrument Mikrokredite neu, um Kleinbauern und Kleingewerbetreibenden im heutigen Bangladesh vor Kredithaien zu schützen und Hilfe zur Selbsthilfe zu fördern. Im Jahre 2000 erhielt er dafür den Friedens-Nobelpreis.

Als Greta Thunberg im Herbst beim Klimagipfel der UNO in New York auftrat, gab es Stimmen in der Publizistik, die daran erinnerten, wie sich Martin Luther 1521 vor dem Reichstag in Worms gegenüber Karl V. verhalten hatte. Luther habe sich dort auf seinen Glauben berufen, seine Wahrheit gesagt. „Nur dass Greta sich nicht auf den Glauben beruft, sondern auf die Wissenschaft“ (DIE ZEIT, 26.9.2019).

Henning Storek



LINKS ZUM THEMA

Klima-Kollekte gGmbH

www.klima-kollekte.de

Hier finden Sie Tipps, wie Sie klimafreundlich handeln und CO₂ sparen können. Verbleibende Emissionen können Sie über Projekte der Klima-Kollekte im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz ausgleichen.

Evang. Kirche in Deutschland (EKD)

www.ekd.de

Hier finden Sie z.B. den Klimabericht der EKD von 2017.

Umwelt- und Klimaarbeit der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

www.umwelt-evangelisch.de

Hier finden Sie das Klimaschutzkonzept der ELKB von 2019, Informationen z. B. über den „Grünen Gockel“ und vieles mehr.

Brot für die Welt

www.fussabdruck.de

Hier können Sie Ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck ausrechnen. www.brot-fuer-die-welt.de/jugend Blog des „Brot für die Welt“-Jugendausschusses für Klimagerechtigkeit.

Mission EineWelt

www.mission-einewelt.de

Verschiedene Kampagnen gegen Ungerechtigkeiten in der Welt.

Kempton muss handeln

<https://kempton-muss-handeln.de>

Initiative Kemptener Bürger/innen, Unternehmen und Vereine für mehr Klimaschutz in Kempten.

Tauftfest am Bachtelweiher

Die Taufe gehört zu den schönsten Festen überhaupt. Ein Mensch wird Kind Gottes und gehört zur Familie und Gemeinschaft der Christinnen und Christen dazu. Zum zweiten Mal bieten die evangelischen Gemeinden in Kempten und Umgebung die Möglichkeit, diese Gemeinschaft und Gottes Zusage auf ganz besondere Weise zu erleben: beim Tauftfest am Bachtelweiher.

Eingeladen sind alle, die Lust auf eine Taufe und ein Fest in größerer Gemeinschaft und besonderer Umgebung haben. Menschen jeglichen Alters sind willkommen, sich taufen zu lassen – gerne auch durch Untertauchen im Weiher. Wir laden Sie ein!

Die Kemptener Kirchengemeinden organisieren alles für Sie: Gottesdienst und Musik, Kuchen, Snacks und Getränke für das Fest. Wenn Sie interessiert sind oder einfach neugierig, sprechen Sie bitte Ihre Pfarrerin oder Ihren Pfarrer an. Der persönliche Kontakt zu Ihnen ist uns wichtig, damit es ein ganz besonderes und schönes Fest für Sie und Ihre Lieben wird. Zur vertieften Vorbereitung der Taufe gibt es verschiedene Angebote in unseren Kirchengemeinden, entsprechend der Altersgruppe der Täuflinge (siehe Infokasten rechte Spalte).

Julia Cleve



Auf der Liegewiese am Bachtelweiher fand am 30. Juni 2019 das erste Kemptener Tauftfest statt, bei dem 31 Kinder, Jugendliche und Erwachsene getauft wurden. Ein beeindruckendes Erlebnis! (Foto: Andrea Krakau)

KEMPTENER TAUFFEST Sonntag, 28. Juni 2020

Tauftfest der evangelischen Kirchengemeinden in Kempten und Umgebung

Sonntag, 28. Juni,
14.00 Uhr, Liegewiese am
Bachtelweiher in Kempten
Festgottesdienst mit Taufe
von Kindern, Jugendlichen
und Erwachsenen

Anschließend gemeinsame Feier am
See mit Kuchen, Snacks und Getränken.

Kosten: Keine – Sie sind eingeladen!

Info und Anmeldung:

In den evangelischen Pfarrämtern,
www.evangelisch-kempten.de

Wir freuen uns, wenn Sie beim zweiten Kemptener Tauftfest dabei sind!

ANGEBOTE ZUR TAUFVORBEREITUNG

Taufvorbereitungs-Brunch für Mamas und/oder Papas mit kleinen Kindern

Samstag, 25. April 2020,
10.00 Uhr, Evang. Gemeinde-
zentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Anmeldung: Telefon 0831 63370,
pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de
Mit Spielecke / Kinderbetreuung!

Taufvorbereitungs-Kurs für Mamas und/oder Papas mit Schulkindern (Grundschule)

Montag, 15. Juni 2020,
15.00 bis 17.30 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Anmeldung: Telefon 0831 25386-21,
pfarramt.stmang.ke@elkb.de

Taufvorbereitungs-Kurs für Jugendliche und Erwachsene

Fünf zusammengehörende Abende:
Mittwoch, 4. März, 1. April,
6. Mai, 17. Juni und 8. Juli 2020,
jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum
Markuskirche
(Bussardweg 1, Kempten)
Anmeldung: Telefon 0831 93649,
pfarramt.markus.ke@elkb.de

Dieser Kurs ist auch offen für
am Glauben Interessierte ohne
Taufabsicht.

Der Grüne Gockel



Grüner Gockel im Anflug (Foto: Kirchenrat W. Schürger)

Der Grüne Gockel ist ein Umweltmanagementsystem nach der europäischen EMAS-Verordnung (EMAS = eco management and audit scheme), angepasst an kirchliche Bedürfnisse. Es ist deutschlandweit bereits in über 1000 Kirchengemeinden erprobt. Das oberste Ziel heißt: Sich in der Bewahrung der Schöpfung (= dem Umweltschutz) kontinuierlich weiter zu verbessern.

Der Grüne Gockel ist ein Umweltzertifikat, das das Engagement nach außen hin demonstriert. Es macht deutlich, dass die Bewahrung der Schöpfung ein wichtiges Anliegen ist.

Wer ist zuständig?

Die Schöpfung zu bewahren ist die Aufgabe aller Mitarbeitenden und aller Gemeindeglieder. Sie werden in den Prozess eingebunden und motiviert, sich zu beteiligen.

Wie wird vorgegangen?

Die umweltrelevanten Verbräuche und Kosten der Kirchengemeinde (Heizenergie, Strom, Wasser, Abfall, Papier, Reinigungsmittel, ...) werden erfasst. So werden Möglichkeiten geschaffen, Betriebskosten zu senken. Auch der Einkauf, die Umweltpädagogik, die Kommunikation und anderes mehr werden in die Überlegungen einbezogen.

Was bringt es uns?

Die Vorteile und positiven Auswirkungen des kirchlichen Umweltmanagements Grüner Gockel sind durch die Landes-

synode unserer Kirche im April 2009 bestätigt worden und die Arbeitsstelle Grüner Gockel wurde eingerichtet. Diese Bemühungen zum „kontinuierlichen Bewahren der Schöpfung“ werden abschließend mit dem Zertifikat Grüner Gockel belohnt.

Wer macht noch mit?

In Bayern haben sich seither rund 135 Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen am Grünen Gockel beteiligt.

Matthäus begibt sich auf den Weg

Anfang des Jahres 2019 haben sich vier Mitglieder des Kirchenvorstandes der Matthäuskirche zusammengefunden, um sich mit dem Thema Umwelt- und Klimaschutz in der Gemeinde zu befassen. Dabei sind wir auf das Umweltmanagement Grüner Gockel gestoßen.

Wir sind neugierig geworden und haben zu unserer nächsten Kirchenvorstandssitzung Herrn Dr. Wolfgang Schürger eingeladen, der Landeskirchlicher Beauftragter für Umwelt- und Klimaverantwortung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern ist.

Fachkundige Hilfe der Landeskirche

Herr Dr. Schürger hat uns an diesem Abend sehr anschaulich dargestellt, wie der Weg für unsere Gemeinde zum Grünen Gockel hin aussehen kann und mit welchen Möglichkeiten wir Umweltschutz in der Gemeinde konsequent umsetzen können.

Nach reiflicher Überlegung und anregenden Diskussionen innerhalb des Kirchenvorstandes haben wir zusammen mit Pfarrer Vitus Schuldermann und Pfarrerin Gisela Schludermann beschlossen, mit den Planungen zu beginnen, um am Grünen Gockel teilnehmen zu können. Ein großes aber lohnenswertes Ziel.

Als erstes haben wir ein Umweltteam gegründet, das sich in der kommenden Zeit mit der Erarbeitung der Schöpfungsleitlinien, den grundsätzlichen Umwelt-

zielen und den verschiedenen Möglichkeiten von Maßnahmen beschäftigt, die in unserer Gemeinde zum Tragen kommen können.

Erste konkrete Schritte

Uns als Umweltteam ist es z. B. ein Anliegen, bei Gemeinde- und Kindergartenfesten darauf zu achten, dass regionale und fair gehandelte Produkte eingekauft und verwendet werden, dass im kirchlichen Bereich und im Kindergarten vor allem umweltverträgliches Verbrauchsmaterial zum Einsatz kommt.

Wir möchten Umweltbelastungen aufdecken und verringern, Kosten im Betrieb der Einrichtung senken, kurz gesagt: Wir möchten Menschen motivieren, neue Wege aufzeigen und überlegen, wie wir uns umweltfreundlicher verhalten und so gemeinsam mit Ihnen die wunderbare Schöpfung Gottes erhalten können.

Wir machen uns auf den Weg!
Kommen Sie mit?

**Für die Matthäuskirche
Katrin Konrad, Anne Martin,
Sabine Möller und Werner Bogner**



Mehr Platz für Kinder

Die Stadt Kempten plant bis 2022 insgesamt 24 Millionen Euro für sechs neue Kindertagesstätten ein! Die Diakonie Kempten Allgäu ist als einer von mehreren Trägern angefragt. Wichtig sind Indra Baier-Müller, Geschäftsführende Vorsitzende der Diakonie Kempten Allgäu, aber nicht nur die Platzzahlen, sondern auch die Ausstattung mit Personal.

Im Klecks beispielsweise will die Stadt ein trägerübergreifendes Modell ausprobieren. Dazu gehört auch die Diakonie Kempten Allgäu, die bereits sechs Kindertagesstätten unter ihrem Dach vereint. „Das Kinderhaus Klecks ist mit seinen ersten beiden Gruppen im November 2019 in Betrieb gegangen“, informierte dazu Ramona Höld vom Amt für Kindertagesstätten, Schulen und Sport auf Anfrage. Das komplette Gebäude bietet ab Februar 2020 sechs Kindergarten- gruppen (bis zu 150 Plätze für Drei- bis Sechsjährige) Platz. Dann stehen in Kempten 2247 Plätze zur Verfügung.

Indra Baier-Müller, Geschäftsführende Vorsitzende der Diakonie Kempten Allgäu, vermutet aber einen höheren Platzbedarf: „Man darf nicht nur nach den Köpfen gehen. Kinder mit besonderem Förderbedarf belegen in der Regel je zwei oder drei Kindergartenplätze.“ Das bedeute, man müsse die Platzzahlen nochmals überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Gerade im Krippenbereich ist die Nachfrage sehr groß – 685 Betreuungsplätze stehen aktuell zur Verfügung, in den Kitas gibt es Wartelisten.

Die denkmalgeschützte Chapuis-Villa an der Iller wird ab 1. September 2020 ebenso zum Kinderhaus. Des Weiteren gibt es eine neue Kita Halde-Nord, in die die Kita St. Martin umziehen wird. Höld: „Damit kann auch in 2020 der Bedarf an Kindergartenplätzen sichergestellt werden.“ Auch einen Waldkindergarten am Marienberg gibt es. Bis zu 20 Kinder sollen hier im „Wichtelwagen“ umgeben von viel Grün betreut werden.

Neben neuen Einrichtungen sind auch Übergangslösungen mit ergänzenden Raum-Modulen in bestehenden Kindergärten nötig. In dem katholischen Kindergarten der Pfarrei St. Franziskus sollen solche Module entstehen.



Gummistiefel-Parade an der Wand einer Kita: Viele Kindergärten platzten aus allen Nähten. Der Platzmangel soll mit Containern und Raum-Modulen aufgefangen werden. (Foto: Monika Rohlmann)

Bei hohem Bedarf und Platzmangel bleibt oft nur die „Container“-Lösung. „Das darf man sich nicht wie einen Baucontainer vorstellen“, erklärt Ramona Höld. „Es ist dazu ein Fundament nötig sowie Anschlüsse für Wasser und Strom.“ Es dauere etwa ein halbes Jahr, bis ein solches Modul nutzbar sei.

Personal braucht es auch

Diakonie-Chefin Baier-Müller sieht aber nicht nur den Platzbedarf. „Allein im Klecks werden sechs neue Kindergarten- gruppen entstehen. Dafür braucht es auch Personal.“ Glücklicherweise gäbe es mit der Fachakademie für Sozialpädagogik (Faks) in Kempten eine Kooperation, die vorsehe, dass die künftigen Kinder- pflegerinnen und -pfleger oder Erzieher schon in der Ausbildung kontinuierlich in einer Einrichtung seien.

Das bedeute aber auch höhere Kosten für den Träger, denn neben der Praxis in der

Kita seien die Aspiranten zwei Tage in der Schule. Das Modell sei aber auf jeden Fall gut für beide Seiten, meint Baier-Müller.

Außerdem geht es der Diakonie-Chefin um die inhaltliche Arbeit. „Unsere Erzieherinnen und Erzieher sehen sich mit ihrer pädagogischen Arbeit einem völlig neuen Anspruch ausgesetzt“, sagt Baier-Müller. Mit den längeren Öff- nungszeiten gingen Lerninhalte, aber auch emotionale Prozesse stärker von der Familie auf die Kitas über.“

Hier arbeitet die Diakonie Kempten Allgäu derzeit an neuen Konzepten. Baier-Müller: „Transparenz und ein guter Austausch mit den Eltern sind wichtig, um nicht in eine Spirale aus steigender Erwartung und Enttäuschung zu kommen.“

Monika Rohlmann

Servus und Grüß Gott!

Liebe Gemeindeglieder!

Mein Name ist Maria Soulaiman, ich bin 31 Jahre jung und freue mich, die 3. Pfarrstelle an der St.-Mang-Kirche zum 1. März 2020 anzutreten – quasi als Nachfolgerin von Pfarrer Klaus Dotzer. Es ist meine erste Pfarrstelle und ich bin gespannt und voller Vorfreude auf viele unterschiedliche Begegnungen mit euch und Ihnen!

Ich komme gemeinsam mit meinem Mann – der kein Pfarrer, sondern Maschinenbauer ist – von Bad Wörishofen ins schöne Kempten. Eine Stadt, die uns beiden unheimlich gut gefällt, nicht zuletzt wegen der Nähe zu den Bergen. Ich freue mich sehr, die Altenheimseelsorge hier schwerpunktmäßig zu betreuen, Gottesdienste gemeinsam mit Ehrenamtlichen zu feiern, mit Menschen ins Gespräch zu kommen, das Gemeindeleben mitzugestalten und für Menschen als Seelsorgerin Ansprechpartnerin zu sein.

Ich habe in München an der LMU Theologie studiert, war in verschiedenen Handlungsfeldern bereits aktiv, habe Praktika in Lindau am Bodensee und in der Klinikseelsorge in Großhadern gemacht und habe eben die letzten zweieinhalb Jahre in Bad Wörishofen mein Vikariat absolviert und nun führt mich mein Weg hierher an die St.-Mang-Kirche.

Dem Allgäu waren mein Mann und ich immer schon verbunden, wir beide kommen ursprünglich aus Kaufbeuren. Dort bin ich aufgewachsen, wurde in der Dreifaltigkeitskirche konfirmiert und habe auch mein Abitur gemacht. Umso schöner ist es nun für mich, in der Metropole des Allgäus als Pfarrerin arbeiten und leben zu dürfen. Und es erfüllt sich auch mein Taufspruch – Psalm 121 – buchstäblich mit der neuen Stelle, wo es so schön heißt: „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“ Und so habe ich meinen bisherigen Lebens- und Berufsweg auch stets empfunden – als einen von Gott getragenen und gesegneten Weg, was nicht automatisch bedeutet, dass dieser Weg immer leicht war. Im Gegenteil. Gerade zu Anfang des Studiums hatte ich große Zweifel, ich hatte holprige Phasen während des Lernens für's Examen und auch privat manche Hürde zu nehmen. Was aber dennoch immer geblieben ist, das war die feste Gewissheit, dass Gott mich führt und leitet und ich stets neue Kraft und frischen Mut bekomme, meiner Berufung zu folgen. Aus diesem festen Vertrauen heraus konnte ich die letzten rund zehn Jahre Ausbildungszeit gut und mit Freude gestalten und mit dieser Zuversicht möchte ich auch jetzt gerne als Pfarrerin weiterarbeiten und hoffe, dass Sie davon etwas in meinem Reden und Handeln spüren!

Ich freue mich auf euch, liebe Gemeinde!

Ihre Pfarrerin Maria Soulaiman



ORDINATIONS- GOTTESDIENST

**Gottesdienst mit Ordination
und Einführung von
Pfarrerin Maria Soulaiman**

**Sonntag, 15. März 2020,
10.00 Uhr,**

St.-Mang-Kirche
mit Regionalbischof Axel Piper

Anschließend Empfang in der
Südhalle der St.-Mang-Kirche

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

Mit Kindern die Osterzeit / den Frühling im Wald entdecken

Dienstag, 24. März 2020, und
Mittwoch, 6. Mai 2020,
Jeweils 15.30 bis 17.00 Uhr,
Treffpunkt: Oberer Parkplatz am
Waldgasthof „Tobias“ in Durach
Leitung: Sabine Hammerbacher

BUCHVORSTELLUNG:

„ÜberWunden. Ein Gespräch über Viktor Frankl und die Traumatherapie“!

Donnerstag, 19. März 2020,
19.00 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Referent/Autor: Frank Witzel

„Kunst und Achtsamkeit – Kreatives Gestalten im Hier und Jetzt“

Mittwoch, 15. April, 22. April
und 6. Mai 2020,
jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Referentin: Susanne Schiele
(Kunsttherapeutin)

MEDITATIVE TÄNZE:

Tanz als Gebet – „Alle meine Quellen entspringen in dir.“ (Psalm 87,7)

Freitag, 24. April 2020,
18.00 bis 20.00 Uhr,
St.-Mang-Kirche Kempten
Referentinnen: Heidi Möschel,
Karin Schaber und Sabine Matthäus

SEMINAR: „Entdecke den Clown in dir“

Freitag, 26. Juni 2020,
10.00 bis 16.00 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Referentin: Antje Weinreich

Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

MEDITATIVE WANDERUNGEN ZUM KIRCHENJAHR

Jeweils 8.30 bis 12.30 Uhr

Im Licht der Auferstehung

Montag, 27. April 2020

Dem Himmel entgegen

Mittwoch, 20. Mai 2020

VORSCHAU:

„Der Kaiserin auf der Spur“ – Auszeit-Wochenende für Frauen am „Wilden Kaiser“


Freitag, 3. Juli, bis
Sonntag, 5. Juli 2020
Bei kleinen Wanderungen und Zeit
in der Natur eigenen Lebensthemen
auf die Spur kommen.

Leitung: Birgit Schüssler
(Kath. Cityseelsorge, Kempten)
und Sabine Hammerbacher (ebs)

Meditative Reise für Frauen nach Ischia

16. – 25. Oktober 2020
Leitung: Michaela Tröger (Pfarre-
rin), Sabine Hammerbacher (ebs)

EBS – Informationen und Anmeldung:


www.ebs-dekanat-kempten.de
ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon 0831 25386-25

Qualifizierungskurs „Kulturdolmetscher“

Die ausgebildeten Kulturdolmetscher
unterstützen ehrenamtlich sowohl
Migrant*innen als auch verschiedene
Einrichtungen und Behörden bei
der Kommunikation miteinander.

Informationen und Kontakt:

Nadja Stubenrauch
(Diakonie Kempten),
Telefon: 0831 9606-4293,
Mail: stubenrauch.nadja@
diakonie-kempten.de

VORTAGSREIHE Engagiert für Integration

VORTRAG: Christen auf der Flucht

Dienstag, 10. März 2020,
19.30 bis 21.30 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Referent: Gholamreza Sadeghinejad
(Referent der Evang.-Luth. Kirche in
Bayern für die interkulturelle Arbeit
mit geflüchteten Christen)

VORTRAG: Toleranz und ihre Grenzen

Dienstag, 21. April 2020,
19.30 Uhr,
Haus International
(Poststraße 22, Kempten)
Referent: Prof. Dr. Ulrich Bauer
(Hochschule Kempten)

VORTRAG UND GESPRÄCH: Zeit für mich – Nähe und Distanz im Ehrenamt – Eigene Grenzen und Ressourcen kennen und achten

Dienstag, 19. Mai 2020,
19.30 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Referentin: Katrin Mitschke, Kempten
(systemische Beratung und Coaching)

VERANSTALTUNGEN ZUM KLIMASCHUTZ

VORTRAG UND GESPRÄCH: „Der Klimawandel und seine Konsequenzen für uns“

Donnerstag, 5. März 2020,
19.30 Uhr, Gemeindehaus
Johanneskirche (Braut- und
Bahrweg 1-3, Kempten)
Referent: Theo Frey, Aitrang

Eintritt frei

Info: Pfarramt Johanneskirche,
Telefon: 0831 22902,
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de

VERANSTALTUNGEN ZUM KLIMASCHUTZ

VORTRAG: „Südamerika – Schöpfung erleben und bewahren“

Mittwoch, 4. März 2020, 19.00 Uhr,
Gemeindesaal der Matthäuskirche
(Hochbrunnenweg 2, Kempten)
Referent: Werner Bogner
Eintritt frei

MATTHÄUSKINDERTAG „Umwelt“

Samstag, 28. März 2020,
10.00 bis 14.30 Uhr,
Matthäuskirche
(Hochbrunnenweg 2, Kempten)
Für Kinder von 5 bis 10 Jahren.
Unkostenbeitrag: 5,- Euro,
Bitte Trinkflasche mitbringen.
Anmeldung bis Sonntag, 15. März.

Information und Anmeldung:

Pfarramt der Matthäuskirche,
Telefon: 0831 73820,
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de

VORTRAG: „Klimawandel – Einfluss auf Natur und Mensch im Allgäu“

Freitag, 27. März 2020,
19.00 Uhr, Markuskirche
(Bussardweg 1–3, Kempten)
Referent: Michael Schneider
Eintritt frei

AKTION: Frühjahrsarbeiten im Kräuterbeet

Freitag, 24. April 2020,
16.00 Uhr, Markuskirche
(Bussardweg 1–3, Kempten)

AKTION: Wildkräuter- spaziergang mit Kräutersuppe

Freitag, 8. Mai 2020,
17.00 Uhr, Markuskirche
(Bussardweg 1–3, Kempten)

Information und Anmeldung:

Pfarramt der Markuskirche,
Telefon: 0831 73820,
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de

BIKER-GOTTESDIENST an Christi Himmelfahrt

Motorrad-Gottesdienst Christi Himmelfahrt – Donnerstag, 21. Mai 2020, 11.00 Uhr, St.-Mang-Kirche Kempten

Anschließend individuelle Ausfahrt

Ab 14.00 Uhr

Biker-Jause und Gospelkonzert
in der Christuskirche Oberstdorf
(Paul-Gerhardt-Straße 1)

GASTKONZERTE in der St.-Mang-Kirche

Sonntag, 8. März 2020, 17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche Kempten GASTKONZERT der Sing- und Musikschule Kempten

W.A. Mozart, Requiem
M. Lauridsen, Lux Aeterna
Solisten

Chöre: Jugendchor, Madrigalchor,
Collegium Vocale

Orchester: Plena voce

Leitung: Anke Weinert-Wegmann

Eintritt: 10,- bis 25,- Euro

Vorverkauf: Musikschule Kempten

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020, 20.00 Uhr, St.-Mang-Kirche Kempten GASTKONZERT: Musica Sacra International 2020

Nairobi Chamber Chorus
(Leitung: Ken Wakia, Nairobi / Kenia)

Chor „Rezonans“ (Leitung: Burak
Onur Erdem, Istanbul / Türkei),

Renkei Hashimoto, Shakuhachi-
Bambusflöte (Japanische Flötistin,
Starnberger See)

Informationen und Karten:

www.musica-sacra-international.org

KIRCHENMUSIK IN DER ST.-MANG-KIRCHE

Freitag, 20. März und
Freitag, 8. Mai 2020,
jeweils 18.30 Uhr

ORGELMUSIK-STAMMTISCH

Orgelmusik, Orgelführung –
Anschließend Getränke & Snacks
Eintritt frei

Sonntag, 29. März 2020, 17.00 Uhr PASSIONSKONZERT: Ludwig van Beethoven, Christus am Ölberge

Solisten,
Kantorei der St.-Mang-Kirche,
collegium musicum kempten
Leitung: KMD Frank Müller
Eintritt: 10,- bis 25,- Euro
Vorverkauf: Musik Rimmel, Kempten

Einführungsvortrag:

Montag, 23. März 2020, 19.00 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)

Karfreitag, 10. April 2020,
15.00 Uhr

Musikalische Andacht zur Todesstunde Jesu

Instrumentalsolisten
Frank Müller, Orgel
Dekan Jörg Dittmar, Texte

Ostersonntag, 12. April 2020,
10.00 Uhr

Oster-Festgottesdienst mit dem Posaunenchor

Posaunenchor der St.-Mang-Kirche
Leitung / Orgel: KMD Frank Müller

Ostermontag, 13. April 2020,
10.00 Uhr

Kantatengottesdienst

Vokal- und Instrumentalsolisten
Leitung / Orgel: KMD Frank Müller
Liturgie / Predigt: Dekan Jörg Dittmar

Sonntag, 26. April 2020, 19.00 Uhr Ökumenischer Jazzgottesdienst

Fabian Pablo Müller, Saxophon
KMD Frank Müller, Orgel

St.-Mang-Kirche März bis Mai



ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

So, 01.03.20	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	✙ ☞
Fr, 06.03.20	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag <i>in Christi Himmelfahrt (Freudental 10a)</i>	
So, 08.03.20	10.00 Uhr	Vikar T. Zeeb	☞
So, 15.03.20	10.00 Uhr	Regionalbischof A. Piper, Pfrin. z.A. M. Soulaïman & Team	☞
Ordination von Pfarrerin z.A. Maria Soulaïman			
So, 22.03.20	10.00 Uhr	Pfrin. J. Martin	☞
So, 29.03.20	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	☞
11.30 Uhr Ehepaar Dittmar Mini-Gottesdienst			
Sa, 04.04.20	17.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation (Gemeinde im Grünen)			
So, 05.04.20	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Palmsontag Konfirmation (Gem. im Grünen) <i>mit Posaunenchor</i>			
Do, 09.04.20	19.30 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Gründonnerstag			
Fr, 10.04.20	10.00 Uhr	Pfrin. J. Martin	☞
Karfreitag			
15.00 Uhr Dekan J. Dittmar Todesstunde Jesu			
So, 12.04.20	6.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	✙ ☞
Ostersonntag Feier der Osternacht, anschließend Osterfrühstück			
6.00 Uhr Pfr. V. Schludermann ☞			
Feier der Osternacht <i>in der Keck-Kapelle</i>			
10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach ☞ ☞ <i>mit Posaunenchor</i>			
11.30 Uhr Ehepaar Dittmar Mini-Gottesdienst			
Mo, 13.04.20	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	
Ostermontag Kantatengottesdienst			
18.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach ☞ <i>in der Keck-Kapelle</i>			
So, 19.04.20	10.00 Uhr	Pfrin. z.A. M. Soulaïman	☞
So, 26.04.20	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau & C. Engelhaupt	☞
19.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach Jazzgottesdienst			
So, 03.05.20	10.00 Uhr	Vikar T. Zeeb	✙ ☞
So, 10.05.20	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar & Pfr. H. Lauterbach	☞
Familiengottesdienst			
So, 17.05.20	10.00 Uhr	Pfrin. J. Martin	☞
Do, 21.05.20	11.00 Uhr	Bikergottesdienst	Christi Himmelfahrt
Sa, 23.05.20	17.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	☞
Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation (Stadtbereich)			
So, 24.05.20	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	☞
Festgottesdienst zur Konfirmation (Stadtbereich) <i>mit Posaunenchor</i>			
So, 31.05.20	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	☞ ☞
Pfingstsonntag			

DIETMANNSRIED

Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried

Fr, 06.03.20	19.00 Uhr	Team	Gottesdienst zum Weltgebetstag <i>im Seniorenzentrum Dietmannsried (Kirchplatz 6)</i>
So, 08.03.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand/innen			
So, 22.03.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau & F. Ballek-Konz	☞
Fr, 10.04.20	18.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	Karfreitag
Abendandacht <i>in der kath. Kirche Dietmannsried</i>			
So, 12.04.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Ostersonntag			
So, 26.04.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	☞
So, 10.05.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau & F. Ballek-Konz	☞
10.30 Uhr Kinderkirchenteam Ökumen. Familiengottesdienst <i>in der kath. Kirche</i>			
So, 24.05.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau & C. Engelhaupt	☞

BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)

Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang

So, 01.03.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Di, 03.03.20	8.30 Uhr	Pfrin. A. Krakau und Pfr. S. Gilg	
Ökumen. Gottesdienst für Senior/innen			
Fr, 06.03.20	18.00 Uhr	Team	Gottesdienst zum Weltgebetstag
So, 15.03.20	<i>Ordination – Einladung in die St.-Mang-Kirche</i>		
So, 05.04.20	<i>Konfirmation – Einladung in die St.-Mang-Kirche</i>		
Fr, 10.04.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Karfreitag			
So, 19.04.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
So, 03.05.20	10.15 Uhr	Pfrin. z.A. M. Soulaïman	☞
So, 17.05.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Goßler	

HEISING (KATH. KIRCHE)

Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising

So, 01.03.20	8.45 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Fr, 06.03.20	19.30 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag <i>im Pfarrzentrum Lauben (Auf'm Kirchenbühl 1)</i>	
So, 15.03.20	<i>Ordination – Einladung in die St.-Mang-Kirche</i>		
So, 05.04.20	<i>Konfirmation – Einladung in die St.-Mang-Kirche</i>		
Fr, 10.04.20	8.45 Uhr	Pfrin. A. Krakau	☞
Karfreitag			
So, 19.04.20	8.45 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
So, 03.05.20	8.45 Uhr	Pfrin. z.A. M. Soulaïman	☞
So, 17.05.20	8.45 Uhr	Pfr. H. Goßler	

Christuskirche März bis Mai



CHRISTUSKIRCHE

Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 01.03.20	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich ✝
So, 08.03.20	10.30 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Kirche mit Kindern
So, 15.03.20	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb ☞
So, 22.03.20	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 29.03.20	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich Musik-Gottesdienst
	18.00 Uhr Johannes Müller, Pfr. M. Weinreich & Team Abendgottesdienst „Angesprochen“
So, 05.04.20	10.30 Uhr Präd. K. Riedl & Team ☞ Mini-Gottesdienst
Do, 09.04.20	18.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Gründonnerstag Gottesdienst mit Tischabendmahl ✝
Fr, 10.04.20	10.30 Uhr Pfr. i.R. G. Solbach ☞ Karfreitag 15.00 Uhr Vikarin H. Zeeb Andacht zur Sterbestunde Jesu
So, 12.04.20	5.30 Uhr Pfr. M. Weinreich ✝ Ostersonntag Osternacht, Start mit ökumenischem Osterfeuer, anschließend Osterfrühstück ☞ 10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb & Präd. S. Sörgel ✝ ☞
Mo, 13.04.20	Herzliche Einladung zum Ostermontag Kantatengottesdienst in die St.-Mang-Kirche
So, 19.04.20	10.30 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz
So, 26.04.20	10.30 Uhr Pfr. V. Schludermann Musik-Gottesdienst mit Dr. A. Gasse, Trompete
Fr, 01.05.20	10.30 Uhr Pfr. A. Gajewski & Pfr. M. Weinreich Ökumenischer Gottesdienst am Theodorplatz anschließend Maibaumaufstellen
So, 03.05.20	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb ☞
So, 10.05.20	10.30 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Musik-Gottesdienst
Fr, 15.05.20	19.30 Uhr Pfr. M. Weinreich Vergebungsgottesdienst zur Konfirmation
Sa, 16.05.20	10.00 Uhr Pfr. M. Weinreich ✝ Festgottesdienst zur Konfirmation
So, 17.05.20	10.30 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz
Do, 21.05.20	10.30 Uhr N.N. Christi Himmelfahrt Gottesdienst am Bachtelweiher Herzliche Einladung zum Bikergottesdienst in die St.-Mang-Kirche
So, 24.05.20	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 31.05.20	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich ☞ Pfingstsonntag

DURACH

Kapelle im Seniorenzentrum, Am Leitenacker 9, 87471 Durach

Fr, 06.03.20	18.00 Uhr Weltgebetstag Team Kath. Kirche „Josef der Arbeiter“, Weidach
So, 08.03.20	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb
So, 05.04.20	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich ✝
So, 17.05.20	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich ✝

JOHANNESKAPELLE OY

Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy

So, 01.03.20	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich ✝
Fr, 06.03.20	19.00 Uhr Weltgebetstag Team Kath. Kirche „Verklärung Christi“
So, 08.03.20	9.00 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Kirche mit Kindern ☞
So, 15.03.20	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb
So, 22.03.20	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 29.03.20	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Musik-Gottesdienst
So, 05.04.20	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich ☞
Fr, 10.04.20	16.30 Uhr Vikarin H. Zeeb Karfreitag Andacht zur Sterbestunde Jesu
So, 12.04.20	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb Ostersonntag & Präd. S. Sörgel ✝
So, 19.04.20	9.00 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz
So, 26.04.20	9.00 Uhr Pfr. V. Schludermann Musik-Gottesdienst
So, 03.05.20	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb ✝
So, 10.05.20	9.00 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Musik-Gottesdienst
Sa, 16.05.20	14.00 Uhr Pfr. M. Weinreich ✝ Festgottesdienst zur Konfirmation
So, 17.05.20	9.00 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz ☞
So, 24.05.20	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 31.05.20	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Pfingstsonntag

SULZBERG

87477 Sulzberg

Fr, 06.03.20	19.30 Uhr Weltgebetstag Team Kath. Pfarrheim „St. Elisabeth“
Mi, 27.05.20	20.15 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Sonnenuntergangs-Gottesdienst am Öschle-See (Ausweichtermin 10. Juni, 20.30 Uhr)

Matthäuskirche März bis Mai



MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

- So, 01.03.20 9.30 Uhr **Lektor K.-J. Bandmann**
- So, 08.03.20 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** ☞
- So, 15.03.20 9.30 Uhr **Konfi-Gruppe 2020 als Team**
Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2020 bereiten mit ihren Teamerinnen und Teamern diesen Gottesdienst für die Gemeinde vor. Bitte belohnen Sie sie durch Anwesenheit!
- So, 22.03.20 9.30 Uhr **Lektor K.-J. Bandmann**
19.00 Uhr **Team „Überdacht“** die Abendandacht
Thema: „Ziemlich beste Freunde“
- Sa, 04.04.20 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann, Pfrin. G. Schludermann und Teamerinnen** ☞
Festgottesdienst zur Konfirmation 2020
- So, 05.04.20 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann** Palmsonntag
- Do, 09.04.20 19.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann** Gründonnerstag
mit Tischabendmahl ☞ ✚
- Fr, 10.04.20 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** Karfreitag
- So, 12.04.20 6.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann** Ostersonntag
Feier der Osternacht *in der Keck-Kapelle*
10.00 Uhr **Pfrin. G. Schludermann und Team**
Familiengottesdienst (Matthäuskirche)
- Mo, 13.04.20 *Herzliche Einladung zum* Ostermontag
Kantatengottesdienst in die St.-Mang-Kirche
- So, 19.04.20 9.30 Uhr **Pfr. K. Dotzer**
- So, 26.04.20 9.30 Uhr **Pfr. z.A. A. Gatz**
Parallel Kindergottesdienst ☞
19.00 Uhr **Team „Überdacht“** die Abendandacht
Thema: „Der gute Hirte“
- So, 03.05.20 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
- So, 10.05.20 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** ☞
- So, 17.05.20 9.30 Uhr **Lektor K.-J. Bandmann**
- Do, 21.05.20 *Herzliche Einladung zum* Christi Himmelfahrt
Bikergottesdienst in die St.-Mang-Kirche
- So, 24.05.20 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
19.00 Uhr **Team „Überdacht“** die Abendandacht
Thema: „Sehnsucht nach neuem Schwung“
- So, 31.05.20 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** Pfingstsonntag

KECKKAPELLE

Kaufbeurer Straße / Ecke Berliner Platz, Kempten

- So, 12.04.20 6.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann** ☞ Ostersonntag
Feier der Osternacht
- Mo, 13.04.20 18.00 Uhr **Pfr. H. Lauterbach** Ostermontag
& **Vikar T. Zeeb** ☞ Emmaus-Gottesdienst

MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

- Do, 05.03.20 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
- Do, 02.04.20 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
- Do, 07.05.20 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann**

MITFAHRGELEGENHEIT ZUM GOTTESDIENST

Würden Sie, liebe Gemeindeglieder – vor allem in den Außenorten Betzigau und Wildpoldsried – gerne unsere Gottesdienste in der Matthäuskirche in Kempten besuchen, haben aber keine Möglichkeit selbst zu fahren oder gefahren zu werden?

Dann melden Sie sich bitte jeweils spätestens am Donnerstagvormittag bis 9.00 Uhr im Pfarramt unter der Telefonnummer 0831 73820!

Wir versuchen gerne Ihnen eine Mitfahrgelegenheit zu organisieren. Herzliche Einladung!

Johanneskirche März bis Mai



JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten

So, 01.03.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
Fr, 06.03.20	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag	
So, 8.03.20	18.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Vorstellung der Konfirmand/innen
So, 15.03.20	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 22.03.20	10.15 Uhr	Lektor G. Strodel	
So, 29.03.20	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve	
So, 05.04.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
Do, 09.04.20	19.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Gründonnerstag Feierabendmahl
Fr, 10.04.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	Karfreitag
So, 12.04.20	5.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve	Ostersonntag Osternacht
	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	
Mo, 13.04.20	Herzliche Einladung zum Kantatengottesdienst in die St.-Mang-Kirche		Ostermontag
	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve und Team	Ostermontag Minigottesdienst
So, 19.04.20	10.15 Uhr	Pfr. i.R. H. Funk	
So, 26.04.20	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve und K. Riedl	Familiengottesdienst
So, 03.05.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 10.05.20	10.15 Uhr	N.N.	
Fr, 15.05.20	19.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Beichtgottesdienst
Sa, 16.05.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke & Team	Konfirmation
So, 17.05.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke & Team	Konfirmation II
Do, 21.05.20	10.15 Uhr	N.N.	Christi Himmelfahrt
	11.00 Uhr	Team	Bikergottesdienst in der St.-Mang-Kirche
So, 24.05.20	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 31.05.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	Pfingstsonntag

GEMEINDEHAUS BUCHENBERG

Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg

So, 01.03.20	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
Fr, 06.03.20	19.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag im kath. Pfarrheim Buchenberg	
So, 8.03.20	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 15.03.20	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 22.03.20	9.00 Uhr	Lektor G. Strodel	
So, 29.03.20	9.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve	
So, 05.04.20	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
Do, 09.04.20	Einladung nach Kempten		Gründonnerstag
Fr, 10.04.20	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Karfreitag
So, 12.04.20	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	Ostersonntag
So, 19.04.20	9.00 Uhr	N.N.	
So, 26.04.20	Einladung nach Kempten		
So, 03.05.20	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 10.05.20	9.00 Uhr	N.N.	
So, 17.05.20	Konfirmation - Einladung nach Kempten		
Do, 21.05.20	Einladung nach Kempten		Christi Himmelfahrt
So, 24.05.20	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 31.05.20	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Pfingstsonntag

Markuskirche März bis Mai



MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

So, 01.03.20	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	
Fr, 06.03.20	19.00 Uhr	Team	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Simbabwe
So, 08.03.20	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	
So, 15.03.20	10.15 Uhr	Pfr. i.R. Th. Öder	
So, 22.03.20	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	☼ ☕
So, 29.03.20	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	
So, 05.04.20	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Palmsontag
Do, 09.04.20	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	☼ Gründonnerstag Tischabendmahl
Fr, 10.04.20	10.15 Uhr	Pfr. S. Strunk	☼ Karfreitag
So, 12.04.20	5.30 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	☼ Ostersonntag Auferstehungsgottesdienst
	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Familiengottesdienst zum Osterfest
Mo, 13.04.20		Herzliche Einladung zum	Ostermontag Kantatengottesdienst in die St.-Mang-Kirche
So, 19.04.20	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	
So, 26.04.20	10.15 Uhr	Pfr. i.R. Th. Öder	☕
So, 03.05.20	10.15 Uhr	N.N.	
So, 10.05.20	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	
So, 17.05.20	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	☕
Do, 21.05.20		Herzliche Einladung zum	Christi Himmelfahrt Bikergottesdienst in die St.-Mang-Kirche
Fr, 22.05.20	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist & Pfr. S. Strunk	☼ Jugend-Beichtgottesdienst
So, 24.05.20	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Konfirmationsgottesdienst
So, 31.05.20	10.15 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	☼ Pfingstsonntag

MAGNUSKAPELLE

Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

So, 08.03.20	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	gleichzeitig Kindergottesdienst ☼ und LOGO, anschließend Snacks ☕
So, 15.03.20	16.00 Uhr	Pfr. S. Strunk & Team	Mini-Gottesdienst
So, 22.03.20	9.30 Uhr	Pfr. S. Strunk & Konfis	Gottesdienst der Konfirmand/innen gleichzeitig Kindergottesdienst ☼ anschließend Stehkaffee ☕
So, 05.04.20	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	gleichzeitig Kindergottesdienst ☼ und LOGO, anschließend Snacks ☕
Fr, 10.04.20	15.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	☼ Karfreitag
	17.00 Uhr	Pfr. S. Strunk	☼ in der kath. Pfarrkirche Muthmannshofen
So, 12.04.20	5.30 Uhr	Pfr. S. Strunk	☼ Ostersonntag Auferstehungsgottesdienst
	9.30 Uhr	Pfr. S. Strunk	Familiengottesdienst zum Osterfest
So, 26.04.20	18.00 Uhr	Pfr. i.R. Th. Öder	gleichzeitig Kindergottesdienst ☼ und LOGO, anschließend Snacks ☕
So, 10.05.20	9.30 Uhr	Pfr. S. Strunk	Familiengottesdienst zum Löwenzahnfest
Sa, 23.05.20	10.30 Uhr	Pfr. S. Strunk	Konfirmationsgottesdienst in der kath. Pfarrkirche Krugzell
So, 31.05.20	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist	Pfingstsonntag

KRUGZELL

Katholisches Pfarrheim, Mesnergasse 6, 87452 Krugzell

So, 15.03.20	9.30 Uhr	Pfr. S. Strunk	
Sa, 23.05.20	10.30 Uhr	Pfr. S. Strunk	Konfirmationsgottesdienst in der kath. Pfarrkirche Krugzell

Altenheime März bis Mai

ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 7-9, 87435 Kempten

Mi, 11.03.20 10.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt

Fr, 20.03.20 15.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 25.03.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Mi, 08.04.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Fr, 10.04.20 15.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 22.04.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Mi, 06.05.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Mi, 20.05.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Fr, 22.05.20 15.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 06.03.20 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Fr, 20.03.20 10.00 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Fr, 27.03.20 14.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
in der Tagespflege

Fr, 03.04.20 10.00 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Fr, 17.04.20 10.00 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Fr, 24.04.20 14.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
in der Tagespflege

Fr, 01.05.20 10.00 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Fr, 15.05.20 10.00 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Fr, 22.05.20 14.00 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman
in der Tagespflege

Fr, 29.05.20 10.00 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Mi, 18.03.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Mi, 15.04.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

Mi, 13.05.20 10.15 Uhr Pfrin. z.A. M. Soulaiman

CASA PHILIA

Hirnbeinstraße 4, 87435 Kempten

Di, 07.04.20 10.00 Uhr F. Ballek-Konz & E. Sailer

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SONNENHOF

Moosstraße 1, 87493 Lauben

Fr, 27.03.20 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Fr, 24.04.20 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Fr, 29.05.20 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

BETREUTES WOHNEN HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Di, 03.03.20 10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau

Di, 07.04.20 10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau

Di, 05.05.20 10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau

JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1-3, 87435 Kempten

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Sa, 28.03.20 16.00 Uhr Pfr. J. Cleve

Fr, 10.04.20 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke 🐣 Karfreitag

Sa, 30.05.20 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

HAUS KAPELLENGARTEN

Rohrachstraße 29, 87487 Wiggensbach

Mi, 04.03.20 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

Mi, 08.04.20 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

Mi, 06.05.20 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

ALLGÄU PFLEGE SENIOREN-PARK ALTUSRIED

Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

Di, 17.03.20 16.00 Uhr Pfr. S. Strunk

Di, 21.04.20 16.00 Uhr Pfr. S. Strunk

Di, 19.05.20 16.00 Uhr Pfr. S. Strunk

Ein Thema auch für Ihre Gemeinde?

Schöpfungsverantwortung



Logo für den „Konziliarer Prozess für Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung“. Auf der 6. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖKR) in Vancouver/Kanada 1983 verpflichteten sich die Mitgliedskirchen auf einen gemeinsamen Lernweg, um sich für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung einzusetzen.

VORTRAG VON DR. GERD MÜLLER

*„In Sorge um das gemeinsame Haus“
(Papst Franziskus)*

VORTRAG: Was Politik und Kirche für die Erhaltung der Schöpfung tun können

**Freitag, 6. März 2020,
19.30 Uhr,
Pfarrsaal St. Lorenz
(Herrenstraße 1, Kempten)**

Papst Franziskus hat in seiner viel beachteten Enzyklika „Laudato si“ die Gefährdung unseres Planeten und die Verantwortung der Menschen für die Sicherung künftiger Lebensmöglichkeiten beschrieben. Nach einer Einführung in die Enzyklika durch Pfarrer Dr. Bernhard Ehler wird Bundesminister Dr. Gerd Müller darstellen, auf welche Weise diese Verantwortung politisch wahrgenommen wird.

Referenten: Dr. Gerd Müller, Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Pfarrer Dr. Bernhard Ehler (St. Lorenz)

Der EKD-Ratsvorsitzende Heinrich Bedford Strohm fordert Politik und Kirchen zu mehr Einsatz für den Klimaschutz auf. Denn gerade Menschen aus anderen Erdteilen, die am wenigsten dazu beigetragen haben, werden zu den ersten Opfern des Klimawandels: „Deswegen können wir als Kirche auch gar nicht anders, als uns bei solchen Fragen in die Politik einzumischen... Wir können die Schwestern und Brüder in anderen Teilen der Welt, die leiden unter den Konsequenzen von Entscheidungen, die hier getroffen werden, nicht zur Seite schieben... Was wir bräuchten, ist eine 'Eine-Welt-Verträglichkeitsprüfung' für jede Regierungsentscheidung.“

Zur „Taskforce für Hoffnung“ werden

Und auch für unser alltägliches Leben wäre so eine „Eine-Welt-Verträglichkeitsprüfung“ gar nicht so abwegig. Da geht es auch um die Glaubwürdigkeit von uns Christen und unseren Kirchen: Christen sind von Anfang an dadurch aufgefallen, dass sie nicht (wie manch andere Religionen) das Leiden eines anderen als gottgewolltes oder selbst-erwirktes Schicksal, Karma, ansahen, sondern so gut sie konnten, das Leid des anderen zu lindern versuchten. Wenn wir versuchen, „gut“ zu handeln, können wir nicht dem Motto „nach mir die Sintflut“ verfallen, sondern werden vielmehr zur „Taskforce für Hoffnung“ in dem Sinn: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“.

Wir vom ökumenischen Arbeitskreis „Schöpfungsverantwortung“ möchten Sie einladen, das Thema – sofern Sie es nicht eh schon tun – auch in Ihrer Gemeinde aufzugreifen und in den verschiedenen Gruppierungen und Gremien zu überlegen, was wir hier vor Ort zur Bewahrung der Schöpfung beitragen können. Und wie wir auch politisch wirksam werden können, um unsere Politiker davon zu überzeugen, dass wir wirklich bereit sind für viel größere und mutigere Schritte für den Klimaschutz – auch, wenn sie Verzicht bedeuten.

Dazu einige Anregungen:

- Schöpfungsspiritualität in Verkündigung und Liturgie wieder stärker verorten – z. B. anhand meditativer Texte, Fürbitten oder eigens gestalteter Gottesdienste
- Durch Bildung sensibilisieren und zu konkretem Handeln ermutigen – z. B. durch eine eigene Veranstaltung in der Jugend-, Erwachsenen- oder Seniorenbildung, auch mit der diesjährigen Fastenaktion Klimafasten (siehe Bericht vorne)
- Kirchenland nachhaltig bewirtschaften (z. B. durch Förderung von Mischwald und ökologischer Landwirtschaft auf kirchlichen Flächen)

Nachdem das Thema auch in katholischen Gemeinden in Kempten in den kommenden Monaten aufgegriffen wird, bietet sich bei all dem auch eine ökumenische Zusammenarbeit an. Gehen wir also aufeinander zu, denn nur gemeinsam gelingt's!

Heike Steiger (Pfarrerin in der Klinikseelsorge) und Josef Wassermann (Pastoralreferent – Klinikseelsorge) für den Arbeitskreis „Schöpfungsverantwortung“

Interview über „Fridays for future“

Cora engagiert sich bei „Fridays for Future“ (FFF) und ist bei der Evangelischen Jugend ein bekanntes Gesicht. Johannes Müller hat Cora über ihr Engagement bei FFF interviewt:

Zu Beginn eine reißerische Frage: Können wir die Welt retten, ja oder nein?

Die Frage ist tatsächlich ein bisschen ungeschickt formuliert: Wir müssen die Welt ja nicht retten, wir retten nur die Menschheit. Die Welt kann sich ja selber regulieren, die wird schon mit den Veränderungen klar kommen. Aber die Menschheit kann sich halt nicht direkt anpassen, wir werden daran leiden, wenn das Klima wärmer wird, wenn wir extreme Wittersituationen haben. Indem wir halt nichts tun gefährden wir uns, also die Menschheit, selbst. Deswegen musst du die Frage eigentlich anders stellen: Kann sich die Menschheit noch selbst retten?

Die Menschheit hat in den letzten 200 Jahren ganz schön Gas gegeben, was die Umweltzerstörung angeht.

Genau, und die Frage ist: Erkennen wir das Problem und wollen wir auch wirklich was daran ändern? Unsere Generation wird ver-

mutlich noch leichtere Folgen des Klimawandels zu spüren bekommen, bei unseren Kindern und deren Kindern könnte das schon ganz anders aussehen. Wir müssen uns fragen: Handeln wir egoistisch oder handeln wir weitblickend im Sinne von Nächstenliebe und Achtung der kommenden Generationen. Danach streben wir als Fridays for Future.

Zu euch: „Fridays for Future“. Warum bist du da dabei? Wie versteht ihr euch?

Ich habe im Fernsehen Berichte gesehen und irgendwann gedacht: „Okay, das ist wirklich real und da muss was getan werden.“ Ich hab mich gefragt: Welche Möglichkeiten hast du, um die Politik auf dich aufmerksam zu machen? Da hast du halt die Demonstration als Sprachrohr zur Politik. Wir als „Fridays for Future“ möchten die Gesellschaft darauf aufmerksam machen und deshalb versuchen wir eben auch öfter auf die Straßen zu gehen.

In Kempten war ich schon bei der ersten Demo mit dabei, da war das ja noch alles ganz klein – vor der Schule, in der Pause. Wir haben da nur die Pause ein bisschen



verlängert und unsere Schilder hochgehalten und den Spruch gerufen: „Wir sind hier, wir sind laut weil ihr uns die Zukunft raubt!“. So war der Anfang bei uns in Kempten.

Das Tolle bei „Fridays for Future“ ist, dass man hier mit sehr vielen unterschiedlichen Menschen in Kontakt kommt. Es bringt Menschen zusammen und baut Vorurteile ab, wenn man sich gemeinsam für eine Sache einsetzt. Da ist es egal, welche Schulbildung du hast. Du kommst mit Leuten zusammen, die erkannt haben, dass wir ein Problem haben und die etwas dagegen tun wollen.

Vielen Dank, liebe Cora, für das Interview!
Sehr gerne.

RÜCKBLICK: Dekanatsjugendkonvent

Im November 2019 trafen sich über 40 Jugendliche im Haus Elias in Seifriedsberg zum Herbstkonvent der Evangelischen Jugend Allgäu. Konvent? Das heißt gute Gemeinschaft mit Leuten aus dem ganzen Dekanat, weiterbringende Inputs für die eigene Praxis der Jugendarbeit und natürlich Wahlen, Anträge und Beschlüsse. Wir dürfen sowohl in der Dekanatsjugendkammer wie auch im Leitenden Kreis neue Gesichter begrüßen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Ein wichtiger Antrag dieses Wochenendes war der Antrag auf „fleischfreie Jugendkonvente“. Es wurde beschlossen, dass die Evangelische Jugend bei ihren beiden Konventen aus Umweltschutzgründen auf Fleisch verzichtet. Außerdem haben sich die Jugendlichen an dem Wochenende mit dem Thema „Arbeit mit Kindern“ auseinandergesetzt. Erfreulich war, dass alle Kemptener Gemeinden bei dem Konvent voll vertreten waren. Das gab es schon lange nicht mehr!

RÜCKBLICK: Grundkurs

In den Herbstferien fand wieder der Jugendleiter-Grundkurs der Evangelischen Jugend mit 30 Teilnehmer/innen statt – so vielen, wie noch nie. Es war eine geniale Zeit mit viel Input, toller Gemeinschaft und natürlich wenig Schlaf. Toll zu sehen, wie sich junge Ehrenamtliche ausbilden lassen und in Verantwortung hineinwachsen.

Johannes Müller

TERMINE DER EJ

Bolsena – Freizeit

29. Mai bis 7. Juni 2020

für Jugendliche von 13 bis 18 Jahre
Kosten: 345,- Euro

BASE CAMP

10. bis 12. Juli 2020

auf der Bierleinhütte

Konfi-Teamer-Schulungswochenende

Kinderzeltlager Peißenberg

Dritte Sommerferienwoche

für Kinder von 9 bis 13 Jahre

Infos und Anmeldung:

Telefon 0831 5225911

Mail: johannes.mueller@ej-allgaeu.de
www.ej-allgaeu.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Kirchenvorstand

Öffentliche Sitzungen, 19.30 Uhr
Donnerstag, 19. März 2020
Mittwoch, 29. April 2020
Donnerstag, 28. Mai 2020

FreiRaum

Info: Matthias Pelzer,
Tel.: 0831 69738116,
Mail: pelzer.matthias@gmx.de

Begegnungsrunde

Jeden dritten Mittwoch im Monat,
14.00 Uhr, Flugplatzcafé in Durach
Info: Deta Feustel, Tel.: 08366 330

Ökumenische Frauenrunde

Mittwoch, 22. April 2020, 15.00 Uhr,
Dagmar Seidl stellt den Sitztanz vor
Info und Anmeldung: Brigitte Ernhofer,
Tel.: 0151 59874047,
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de

Ökumenischer Bibelkreis Oy

Mittwochs, 19.00 Uhr, Oy
Info: Familie Mayer, Tel.: 08366 691

Hauskreis in Durach

14-tägig am Donnerstag, 15.00 Uhr
Info: Kristina Karl, Tel.: 0831 68600

Best Ager / 55+ offener Stammtisch

Dritter Montag im Monat, ab 19.00 Uhr
In der Pizzeria / Kegelstube Buongiorno &
Bounasera (ehemals Gaisser) in Durach
Montag, 16. März 2020
Montag, 20. April 2020
Montag, 18. Mai 2020
Info: Syoko Geiß, Tel.: 08303 9189992
Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de

Bläserensemble BrassIntakt

Mittwochs, 20.00 Uhr
Info: Dr. Andreas Gasse,
Tel.: 0171 6305883
Mail: andreas.gasse@gmx.de



Tischlein-deck-dich

Freitag, 27. März 2020, 12.00 Uhr
Freitag, 24. April 2020, 12.00 Uhr
Freitag, 29. Mai 2020, 12.00 Uhr
Anmeldung bitte vorab im Pfarramt
oder bei der „Tafel“!

Sitztanz für Senioren

14-tägig am Dienstag, 15.00 Uhr
Info: Dagmar Seidl, Tel.: 0831 65848

Seniorenkreis

Mittwoch, 11. März 2020, 14.30 Uhr,
Aufklärungsvortrag über falsche Polizisten
Referent: Günter Drewke, ehrenamtlicher
Seniorenberater beim Polizeipräsidium
Mittwoch, 8. April 2020, 14.30 Uhr,
Vortrag über Kreuzweg-Erfahrungen
mit Bildern von Sieger Köder
Referent: Pfr. Martin Weinreich
Mittwoch, 13. Mai 2020, 14.30 Uhr,
Erlernen neuer und alter Lieder
unter Anleitung
Info: Pfr. Martin Weinreich,
Tel.: 0831 63370

Jugendgruppe „Church for FUN“

Mittwochs, 19.00 Uhr,
(außer in den Ferien)
Info: Evelyne Kalinovski und
Pfr. Martin Weinreich, Tel.: 0831 63370

Jungschar

Freitags, 15.30 Uhr, (außer in den Ferien)
Info: Johannes Müller, Tel.: 0831 5225911
Mail: johannes.mueller@ej-allgaeu.de

Krabbelgruppe

Jeden ersten und dritten Freitag
im Monat, 10.00 bis 11.15 Uhr
Info: Anja Plessing, Tel.: 0173 2641773

Kinderchor

Montags, (außer in den Ferien)
16.00 bis 16.45 Uhr: Vorschule / 1. Klasse
17.00 bis 18.00 Uhr: 2. bis 5. Klasse
Info: Susanne Gatz,
Mail: susanne.gatz@jesus.de

Gesprächskreis „Glaube und Leben“

Erster Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Gesprächskreis

14-tägig am Dienstag, 19.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Altpapiercontainer

Freitag, 27. März 2020 (ab Mittag);
Samstag, 28. März 2020 (ganztags);
Freitag, 24. April 2020 (ab Mittag);
Samstag, 25. April 2020 (ganztags);
Freitag, 29. Mai 2020 (ab Mittag);
Samstag, 30. Mai 2020 (ganztags).
Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr
und samstags von 9.00 bis 11.00 Uhr
helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen.

Wir sammeln weiter – 10% für regionale Aufforstung

Altpapiercontainer

Seit über zwölf Jahren sammeln viele Menschen fleißig Altpapier zugunsten unseres Gemeindezentrums. Überschlagsweise dürften so ca. 50.000,- Euro zusammengekommen sein. Eine stolze Summe. Eine riesen Hilfe bei der Finanzierung. Genauso erfreulich ist die Prognose, dass wir noch dieses Jahr das Geld für die Rückzahlung des Darlehens beisammen haben werden. Mit Ihrer Hilfe. Danke! Da für 2022 eine Innensanierung der Christuskirche ansteht/geplant ist (Näheres siehe Seite 26) sammeln wir weiter! Und wir möchten es nachhaltig tun: Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass ab diesem Container 10% des Erlöses in regionale Aufforstung fließen. So möchten wir zusätzlich zum Sammeln von Spenden für unsere Kirche einen (kleinen) Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten. Bitte unterstützen Sie unsere beiden Anliegen und bringen Sie uns (weiterhin) Ihr Altpapier!



Steh auf und geh!

Weltgebetstag

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen in der Bewegung des Weltgebetstages – die zur Zeit größte ökumenische Basis-Bewegung christlicher Frauen. Gemeinsam machen sie sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Der Weltgebetstag verbindet Gebet und Handeln für Frieden, Gerechtigkeit und Frauenrechte. Auch dieses Jahr finden wieder am ersten Freitag im März rund um den Globus ökumenische Gottesdienste statt – in 113 Sprachen. Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit anschließendem landestypischen Essen am Freitag, 6. März 2020, um 18.00 Uhr, in der Kath. Pfarrkirche „St. Josef der Arbeiter“ in Durach-Weidach. Oder zu anderen Weltgebetstags-Gottesdiensten in unserem Gemeindegebiet: 19.00 Uhr, Kath. Kirche in Oy; 19.30 Uhr, im Kath. Pfarrheim „St. Elisabeth“ in Sulzberg – alle übrigens nicht nur für Frauen.



Wir wollen Sie gerne kennenlernen

Neu zugezogen?

Haben Sie Lust, uns – Ihre neue Gemeinde – kennenzulernen? Dann laden wir Sie herzlich zum Abendessen und zum Gespräch ein: Am Freitag, 20. März 2020, ab 18.00 Uhr im Gemeindezentrum, Magnusstraße 33 in Kempten. Neben einer Vorstellung unserer Gemeinde und ihrer Arbeitsfelder wird Zeit sein für Ihre Fragen und Anregungen. Sollten Sie an dem Abend verhindert sein, freuen wir uns, Ihnen bei anderer Gelegenheit zu begegnen. Kommen Sie gerne mit Ihren Wünschen und Anliegen auf uns zu.



Frühjahrsputz in unserem Gemeindezentrum

Wenn viele mit anpacken ...

... ist in relativ kurzer Zeit viel geschafft! So freuen sich unsere Räume auch heuer wieder, wenn Sie am Samstag, 28. März 2020, ab 9.00 Uhr mithelfen, Stühle und Tische mal so richtig zu reinigen, Schränke aufzuräumen, Keller neu zu strukturieren, Lampen vom Staub zu befreien, ... kurz: das Gemeindezentrum wieder zu einem Ort zu machen, wo wir alle gerne Gemeinschaft suchen und leben. Zur Stärkung gibt es eine gemeinsame Brotzeit. Danke schon vorab für Ihre tatkräftige Unterstützung!





Palmsontag – Gründonnerstag – Karfreitag – Ostern

Festtage der Hoffnung

Palmsontag

Im Mini-Gottesdienst am Sonntag, 5. April 2020, um 10.30 Uhr, in der Christuskirche begegnen wir einem Esel, der eine bemerkenswerte Aufgabe übernehmen darf: Er erlebt einen ganz besonderen Tag mit Jesus. Das wird aufregend. Sei dabei!



Gründonnerstag

In der Christuskirche ist eine festliche Tafel gedeckt, an die sich die Gemeinde zu Gottesdienst, Feier des Heiligen Abendmahls und Abendessen setzt. So erinnern wir uns an den letzten Abend Jesu mit seinen Jüngern: „In der Nacht seines Verrats feierte Jesus mit seinen Freundinnen und Freunden das Zeichen der Liebe: Jesus dankte Gott für das Brot und für das Leben selbst, er teilte es aus und sagte: Ich gebe euch mein Leben, damit ihr gestärkt werdet und leben könnt in den Stürmen des Lebens. Dann nahm Jesus den Kelch, dankte Gott für den Wein und sagte: Das ist die Verbindung mit euch gegen allen Tod. Wann immer ihr daraus trinkt, erinnert euch daran, wie gut es Gott mit euch meint.“ *[Einsetzungsworte, nach Ulrich Wegner]*
Donnerstag, 9. April 2020, 18.00 Uhr: Tischabendmahl in der Christuskirche.



Karfreitag

Muss das sein: Dass das Leben erst durch den Tod muss? Warum können wir nicht die Auferstehung und das Leben feiern – ohne dieses Kreuz? Ich bin froh um dieses Kreuz. Denn es steht als Symbol für all das, was eben nicht gut ist und was das Leben verhindert. Es erinnert an die schmerzgeplagten Nächte einer Krankheit, an die Angst vor der Zukunft, an das, was uns Menschen untereinander und von Gott trennt, an all das vermeidbare Leid, dem so viele Menschen ausgeliefert sind und an den unvermeidlichen Tod. Und es steht dafür, dass Gott sich in das hinein begibt, was uns bedrückt und bedrängt. Freitag, 10. April, 10.30 Uhr: Abendmahls-Gottesdienst in der Christuskirche; 15.00 Uhr (bzw. 16.30 Uhr in der Johanneskapelle) Andacht zur Sterbestunde Jesu.



Ostersonntag

Ostern macht das Bedrückende und Bedrängende nicht ungeschehen. Ostern ist mehr als ein bisschen frische Farbe, mehr als ein Weg-Feiern von den dunklen Seiten unseres Lebens. Ostern ist der Glaube, ja die Gewissheit, dass das Leben den Tod zu überwinden vermag. Dass am Ende die Liebe über den Hass triumphiert. Dass Gott kann. Dass schlussendlich nicht Nichts ist, sondern ewiges Leben. Ostern ist Hoffnung.
Sonntag, 12. April 2020, 5.30 Uhr: Osternacht in der Christuskirche – Beginn mit dem ökumenischen Osterfeuer auf dem Theodorplatz; anschließend Osterfrühstück.
Sonntag, 12. April 2020, 9.00 Uhr in Oy und 10.30 Uhr in der Christuskirche: Ostergottesdienste mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Ich bin ganz sicher:
Gott wird das gute Werk, das er bei euch angefangen hat,
auch vollenden bis zu dem Tag,
an dem Jesus Christus kommt.

Philipper 1,6
Gute Nachricht Bibel

Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

- Caspar Ringel, *München*
- Aljoscha-Maxim Friedl, *Durach*
- Louise Hitzler, *Neuruppin*
- Ben Weh, *Sulzberg*
- Emma Wild, *Durach*



» Konfirmationen

- Aktuell bereiten sich folgende
14 Jugendliche auf ihre Konfirmation
am Samstag, 16. Mai 2020, vor:
- Karl Brunschweiger
 - Ronja Burkhardt
 - Julie Franz
 - Julian Gebhardt
 - Alina Gez
 - Jana Käfer
 - Pius Liebenstein
 - Merle Lukas
 - Joana Müller
 - Melina Pietzsch
 - Tim Sagurna
 - Leopold Schludermann
 - Tim Seguin
 - Nora Wiedhopf



‡ Beerdigungen

- Eva Kramer, *Durach*
- Maria Botzenhardt, *Sulzberg*
- Horst Rösger, *Nesselwang*
- Brigitte Charlot, *Sulzberg*
- Helmut Schillay, *Kempton*

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Was ich euch wünsche

Kurz vor der Konfirmation im Mai 2019 sollten die Konfis aufschreiben, was sie über Gott/Jesus kapiert/neu kapiert haben. Einen Auszug ihrer Antworten haben wir in den Konfirmationsgottesdiensten vorgelesen – unter anderem Folgendes:

- Dass er noch so viel mehr ist als z. B. nur die Geschichte von Weihnachten.
- Wie krass er Menschen zusammenbringen kann und was das bewirkt.
- Dass er alle Menschen liebt – und auch dich und dass er ganz besonders stolz ist auf jeden einzelnen.
- Dass Jesus/Gott immer da ist, nicht nur, wenn irgendein Wunder geschieht.
- Dass er immer für mich da ist – selbst wenn alle anderen nicht da sind.
- Dass Gott/Jesus gar nicht so langweilig ist wie ich immer dachte. Dass er bei mir ist!
- Dass er wirklich immer bei dir ist und dass es sich lohnt, zu ihm zu beten.
- Dass ich einfach wirklich immer mit ihm reden kann – und über alles!
- Für mich hatte Jesus früher nicht viel mit Gott zu tun und ich konnte mir das nicht vorstellen. Jetzt ist er auch in meinem Kopf Gottes Sohn und ich glaube auch an ihn.

Ich wünsche euch, den aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden (siehe Seite 25), dass ihr – ob in der Konfi-Zeit oder irgendwann später in eurem Leben – diese Sätze so oder ähnlich für euch entdeckt!

Euer Martin Weinreich

Was Jesus für mich ist?
Einer der für mich ist.
Was ich von Jesus halte?
Dass er mich hält.
[Lothar Zenetti]

Konfi-Kurs 2020/2021

Infoabend und Anmeldung

Du bist 12/13 Jahre alt und auf der Suche nach Antworten auf die großen Fragen des Lebens, nach Orientierung und Halt? Du möchtest Spaß, Gemeinschaft, Glauben (er)leben? – Dann könnte der neue Konfi-Kurs etwas für dich sein! Er beginnt Ende Juni 2020 und bereitet dich auf die Konfirmation 2021 vor.

Alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern sind herzlich zu einem Info-Abend am Donnerstag, 28. Mai 2020, um 17.30 Uhr, ins Evang. Gemeindezentrum Christuskirche eingeladen. Dabei erfährt jeder, was die zukünftigen Konfirmanden erwartet bzw. was die Kirchengemeinde von ihnen erwartet. Im Anschluss an diesen Abend und weiter bis zum Mittwoch, 17. Juni 2020, ist dann Gelegenheit, sich für den Konfi-Kurs anzumelden. Danach ist aus organisatorischen Gründen für den Konfi-Kurs 2020/2021 keine Anmeldung mehr möglich.

Jugendliche, deren Daten wir haben, weil sie oder zumindest ein Elternteil evangelisch sind, werden Anfang Mai von uns angeschrieben. Aber auch wer keine persönliche Einladung erhält, kann zum Info-Abend kommen. Wir freuen uns auf alle, die am Konfirmandenkurs teilnehmen wollen!

Der Abend lädt ein zu einem Spaziergang am See. Der Lärm eines langen Arbeitstages verstummt. Der Blick über den See in die Abendstimmung lässt die Seele baumeln. Ein Gedanke, ein gutes Wort Gottes berührt das Herz. Sonnenuntergangs-Gottesdienst.

Ab Mai haben Sie wieder die Chance, an den fünf großen Seen auf unserem Gemeindegebiet den Tag auf diese besondere Weise ausklingen zu lassen: Am Öschlesee, am Rottachsee, am Grüntensee, am Schwarzenberger Weiher und am Bechen Beach. Bitte beachten Sie, dass die Ausweichtermine teilweise um eine Viertelstunde versetzt beginnen – wegen des Sonnenuntergangs!

Wir beginnen unsere Reihe am Mittwoch, 27. Mai 2020, 20.15 Uhr, am Öschlesee (Nähe Parkplatz gegenüber Campingplatz Öschle). Ausweichtermin ist Mittwoch, 10. Juni 2020, 20.30 Uhr.



ALLGEMEIN

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

DEKANAT KEMPTEN

Dekan Jörg Dittmar, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: dekanat.kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Jutta Martin, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: jutta.martin@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 52259-11, Mail: info@ej-allgaeu.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de, Tel.: 0831 25386-25,
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

GEMEINDEN/PFARRÄMTER

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Magnusstraße 33, 87437 Kempten
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Pfr. z.A. Andy Gatz, Mail: andy.gatz@elkb.de
Schweidnitzer Weg 6, 87437 Kempten
Tel.: 0831 52733946
Vikarin Henriette Zeeb, Mail: henriette.zeeb@elkb.de
Tel.: 0831 25449804
Pfarramt: Andrea Schweiger
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
IBAN: DE71 7335 0000 0610 2618 93, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Fr 8.00–12.00 Uhr,
Di und Do 14.00–16.00 Uhr
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV
Vikar Tobias Zeeb, Mail: tobias.zeeb@elkb.de,
Tel.: 0831 25449805

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 08374 58957-66
Fax: 08374 58957-65, Mail: andrea.krakau@elkb.de

KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21
Fax: 0831 52259-28, Mail: kmd-mueller@web.de

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
Tel.: 0831 73820, Fax: 0831 5705338
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr,
Mi 13.00–15.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg

SONDERSEELSORGE

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. z.A. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 08375 921702

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfrirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfrirsch@jva-ke.bayern.de

HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Jutta Martin, Tel.: 0151 56054705
Mail: jutta@oehsg.de

SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroeppe@bkh-kempten.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES-KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Tel.: 0831 10332

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Tel.: 0831 12770

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Tel.: 0831 65826

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFEN

St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 2, Tel.: 0831 13871, Fax: 0831 27004

STADTTEILBÜROS

St.-Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

SENIORBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110

NEU: IMPRESSUM SIEHE SEITE 2

Ich habe den lieben Gott gesehen. Als Gast in einer Talkshow zum Thema Klimawandel. Gott war als Experte geladen. Schließlich hat er die Erde ja erfunden.

Gott sagt lange nichts. Hört nur zu. Wer Gott kennt, sieht ihm sein Unbehagen an. Die Kiefermuskulatur ist im Hochbetrieb. Nach 45 Minuten bricht es aus ihm heraus. Laut. In Orkanstärke bläst Gott die Worte der anderen wie laue Lüftchen aus dem Studio. Der liebe Gott hat keine Lust mehr, lieb zu sein.



Gott widert die Diskussion an, ob Benziner oder Diesel umweltschädlicher seien und ob Fahrverbote die richtige Lösung wären. Und ob es höhere Steuern auf Flugreisen braucht und eine Plastiksonderabgabe den Klimawandel stoppen könnte.

Gott sagt, dass ihm die Schülerinnen und Schüler gefallen. Und dass man

sie ernst nehmen muss, wenn sie sich Sorgen um ihre Zukunft machen. Gut, dass sie den Mund aufmachen. Von wegen: Die Kinder von heute können nur smartphone! „Ob es richtig ist, die Schule zu schwänzen, darüber kann man streiten“, sagt Gott. Man könnte ja das Fach „Klimawandel“ erfinden und schon wäre das Problem gelöst.

Spät am Abend, kurz vor zwölf, ist Gott klar: Wenn die Menschen nicht werden wie die Kinder, dann wird das nichts mit dem Klimawandel. Die Menschen sollen nicht betrauern, was sie verlieren könnten. Nein! Sie sollen leben wie die Kinder, als hätten sie das ganze Leben noch vor sich. Staunen wie die Kinder sollen die Menschen, jedoch nicht über die zig Kilos Plastikmüll im Walkadaver. Spielen und toben sollen sie, ohne Mundschutz vor dem Smog oder Angst auf eine Mine zu treten.

Kurz vor zwölf ist Gott klar: Es muss ein Klimawandel her. Wie sein Sohn ihn mit einem immer noch treffenden Slogan angeregt hat: „Wer sein Leben erhalten will, der wird es verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's erhalten.“ Ach, denkt Gott, wenn die Menschen das doch nur verstehen würden. Wenn sie festhalten an ihrem Lebensstil, dann werden sie bald alles verlieren. Aber ihre Nachkommen können alles gewinnen, wenn sie jetzt ablassen. Aber, ich will die Menschen nicht mehr verfluchen, denkt Gott. Das hatte schon zu Noahs Zeiten zu nichts geführt.

Kurz vor zwölf beschließt Gott, es besser zu machen: Ich Sorge mit frischem Wind für den Klimawandel. Ich treibe die Menschen an. Bin Rückenwind für jeden, der anfängt anders zu leben. Allen Bedenkenträgern hebe ich die Last von den Schultern. Ideen mache ich groß. Mutig mache ich, wer verzagt ist. Den Zaudernden mache ich Beine. Einen langen Atem und Geduld gebe ich den Menschen. Frischer Wind in Kopf und Herz ist zwar das beste Mittel gegen Fluten und Dürre, gegen Überfluss und Hunger. Er bringt freilich nicht den schnellen Erfolg. Aber Leben für die, die noch geboren werden.

Kurz vor Zwölf ist der liebe Gott wieder in seinem Element. Er gibt alles für den Klimawandel auf seiner Erde. Wenn er gelingt, wäre das ein Wunder. Aber wer, wenn nicht Gott, könnte ihn vollbringen.

Roland Sievers, evangelischer Pfarrer in Oberstdorf